KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Waldhambach
AGS-Schlüssel: 33701080

Stichtag: 31.07.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 389

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 15

Einwohner gesamt: 404

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	193	49,614	196	50,386	389	100
davon Ausländer	9	45	11	55	20	5,141
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	53,333	7	46,667	15	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**201**	**49,752**	**203**	**50,248**	**404**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	29	7,455	15	3,856	44	11,311
10-19 Jahre	18	4,627	17	4,37	35	8,997
20-29 Jahre	11	2,828	9	2,314	20	5,141
30-39 Jahre	23	5,913	29	7,455	52	13,368
40-49 Jahre	22	5,656	20	5,141	42	10,797
50-59 Jahre	26	6,684	32	8,226	58	14,91
60-69 Jahre	33	8,483	35	8,997	68	17,481
70-79 Jahre	16	4,113	17	4,37	33	8,483
80-89 Jahre	14	3,599	21	5,398	35	8,997
90-99 Jahre	1	0,257	1	0,257	2	0,514
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**193**	**49,614**	**196**	**50,386**	**389**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	2,057	6	1,542	14	3,599
3-5 Jahre	9	2,314	5	1,285	14	3,599
6-15 Jahre	24	6,17	12	3,085	36	9,254
16-17 Jahre	5	1,285	4	1,028	9	2,314
18-20 Jahre	1	0,257	6	1,542	7	1,799
gesamt	**47**	**12,082**	**33**	**8,483**	**80**	**20,566**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,771	1	0,257	4	1,028
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,514	2	0,514	4	1,028
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,771	3	0,771	6	1,542
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,514	2	0,514	4	1,028
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,771	2	0,514	5	1,285
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	3	0,771	1	0,257	4	1,028
gesamt	**16**	**4,113**	**11**	**2,828**	**27**	**6,941**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	24	6,17	29	7,455	53	13,625
römisch-katholisch	103	26,478	116	29,82	219	56,298
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,257	1	0,257
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,257	1	0,257
ohne Angabe, gemeinschaftslos	66	16,967	49	12,596	115	29,563
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**193**	**49,614**	**196**	**50,386**	**389**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	80	20,566	56	14,396	136	34,961
verheiratet	96	24,679	96	24,679	192	49,357
verwitwert	6	1,542	22	5,656	28	7,198
geschieden	8	2,057	20	5,141	28	7,198
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,771	2	0,514	5	1,285
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**193**	**49,614**	**196**	**50,386**	**389**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.